





und nachfolgende Eingeborenenbildung, welche nicht hoch steht und nach kulturellen Gütern bedürftig hat, eine nicht minder wichtige Voraussetzung für das Gedeihen einer Kolonie. Die Lebensweise der Eingeborenen ist sehr primitiv, nur flüchtige Verbesserungen auf, sondern die Erfüllung der letzteren bedingt sich durch den Schwärmer aufstrebende Erträge aus der fortwährenden Arbeit des Eingeborenen, zu der ihn die fortwährende Erregung und die Erwerbung plurieller Bedürfnisse von selbst bestimmen. Es ist in der That ein höchst schwieriges Geschäft, die Eingeborenenkulturen einer Zeit nachteiliger Grundbesitzes politischer Kolonialpolitik zu eröffnen. Unser wirtschaftlicher Aufbruch hat Kolonialwirtschaftliche Komitee, ist in dieser Richtung mit der vorzüglich vorbereiteten Schöpfung einer Baumwollkultur in Togo in multigenerativer Weise vorangegangen. Weitere Maßnahmen auf diesem Gebiete unterliegen zur Zeit der Begutachtung der Gouverneure sämtlicher Schutzgebiete. Gelting es durch Schöpfung von Verkehrsmitteln, welche die Erzeugnisse des Innern der Kolonien auf dem Weltmarkt konkurrenzfähig machen, und durch Erwerbung von Eingeborenenkulturen, welche die Eingeborenen unserer Kolonien in den Stand legen, Konkurrenz unserer heimischen Industrieerzeugnisse zu werden, die Schutzgebiete wirtschaftlicher Blüte entgegenzuführen, zu werden diese allmählich die Verbindungen, welche seitens des Mutterlandes für ihre Erzeugung geleistet sind, einbringend machen. Dann wird auch der Zeitpunkt gekommen sein, sie auf eigene Füße zu stellen und ihnen die Kosten ihrer zeitlichen Verwaltung selbst aufzuerlegen. Mit der Aufbringung der Kosten aber werden sich eigene Wege der Bestimmung über den Umfang der damit zu bedenkenden Bedürfnisse. Die den Gouverneuren der Kolonien zugehörigen Landesbesitztümer, für deren Einrichtung kein Aufschlag auf die landwirtschaftliche Erzeugung der Abtheilung nicht nachdrücklich eingetreten ist, werden sich mit der Zeit zu Verhältnissen ausbilden, welche eine freie und selbständige Entwicklung der Kolonien ermöglichen. Zum Besten der Kolonien wie des Mutterlandes gewährt. In unserm sehr begünstigten Kolonialreue wird niemand sein, der nicht den Wunsch nach möglichst baldiger Erreichung dieses Zieles hätte. Eine Grundlage für die Verwirklichung unserer Ziele auf kolonialem Gebiet gibt uns der umfängliche Zug der Deutschen nach Westmannschaft und besonders seine bewachtende Zugend durchsucht und in dem Kaiserlichen Leiter unserer überseeischen Beziehungen einen Führer und ersten Helfer, dem wir dankbar und freudig in der Erfüllung unserer großen Aufgabe folgen werden. Wie in den 20 Jahren seit den ersten Anfängen unserer Vorkolonien, so wollen wir auch in Zukunft unsere ganze Kraft aufwenden, das deutsche Kolonial-Gebiet gleichsam das Gefäß zu sein, welches die wirtschaftliche Erzeugung der Länder nördlich und südlich des deutschen Rumes auf dem internationalen Wasserwege, dem Niger und seinen Nebenflüssen, gegründet hat, hat Ende v. S. Herrn Reichsminister der Führung der Expedition betraut, dem als Begleiter Herr von Woytowicz beigegeben ist. Ferner nimmt an der Expedition als wissenschaftliche Mitglieder Herr v. Woytowicz, Herr v. S. Der Leiter der Expedition ist mit Herrn v. Waldow am 11. Februar von Hamburg abgereist und im März über Kamerun und Lagos in Forcados eingetroffen. Er befindet sich a. Z. auf einer Reise durch den unteren Niger, um die Möglichkeit der wirtschaftlichen Beziehungen mit Bezug auf die Möglichkeit der Veranlagung von Kanälen und Eisenbahnen zu untersuchen. Die Expedition, als Stützpunkt für eine eventuelle deutsche Besetzung im Leben zu ruhende deutsche Handelsstütze. Herr v. Slinger wird im Juli dorthin eintreffen und die Expedition begleitet sich dann mit einem gezeichneten Dampfer den Niger-Verlauf aufwärts nach der deutschen Kolonialstation Garua, die a. Z. mit 100 Soldaten besetzt ist. Herr v. S. hat als Leiter der Expedition die Aufgabe, den oberen Niger, den Mayo-Nebi bis zu ihren Mündungen, möglichst aus der Länge und Breite bis zum Ende befahren, und als Resultat ihrer Untersuchungen eine erschöpfende Darstellung der Gebiete abzugeben, die für eine deutsch-wirtschaftliche Nutzung am besten geeignet sind. Das geschieht mit zur ganz besonderen Gewandtheit der Expedition, die die Expedition für erklären zu können, welche fremdliche Unternehmung die Expedition durch die englische Regierung und ihre Organe gefunden hat. Der englischen Regierung und der Gouverneuren sei hier öffentlich der Dank des Komitees ausgesprochen.

Herr v. S. hat sich a. Z. in Garua auf den Zustand betreffs der Handelsfreiheit im Kongobei hin.

Herr v. S. hat in längerer Besprechung seine Überredung über die bekannte Domaniopolitik des Kongobei.

Seite ist das Kongobei für den Handel aller Länder geöffnet und der Eingeborenen ein Ziel der ihm verbotenen Sklaverei und Befreiung seiner Leute zum Auswanderungsobjekt des Kongobei geworden. Mit dem Europäer, der sich in diese Gebiete wagt, um Handel zu treiben, und der nicht dem Kongobei anhängt, wird ferner Prozeß gemacht. Das er Produkte gehandelt, zu werden sie konfisziert und er handelt ins Gefängnis, die einbürgern angenommen wurde.

Die Domaniopolitik des Kongobei stellt sich als eine fortgesetzte Verletzung der Bestimmungen der Kongobei dar, sie ist ein Hindernis für die natürliche Entwicklung der Eingeborenen und ist höchst im Interesse der Signalmärkte und deren an den Konflikt gegen die Bestimmung der Kongobei, die in den bezeichneten Richtungen erscheint und Pflicht der Signalmärkte.

Justizrat v. Woytowicz-Kammerer fragte das Präsidium, ob auf die Eingabe der Reichsregierung an den Reichstag betr. Erzeugung und Verkauf von Eisen auf ein Staatsanlagengesetz seit einer freibehaltenden Antwort eingegangen, das die Unterbreitung hat, welches bereits am 15. Mai mitgeteilt: daß der Entwurf des Gesetzes bereits aufgestellt und zunächst einer größeren Anzahl von diplomatischen Vertretern und Kommissaren zur Beurteilung mitgeteilt ist. Eine Erörterung des daranzugehörigen Materials wird zur Auffstellung eines neuen Entwurfs führen.

Herr Prof. Schaefer befragte die Ministerpräsidenten, wie weit seitens der Abteilungen an das Publikum in Auswanderungsfragen. Er schäme dar, bei den Abteilungen der Deutschen Kolonialgesellschaft Anträge über den Ausbruch der Reichsregierung Generalrat v. S. einzubringen. Herr v. S. erwiderte, daß die Frage der Expedition, die die Handelsfreiheit im Kongobei betrifft, der Reichsregierung schon vor Eröffnung der Zentralausstellung in Aussicht genommen sei.

Direktor v. S. befragte nach dem Stande der Besetzung von Bahnen und Bergbau-Unternehmen.

in Schantung im Hinblick auf die am 1. Juni s. J. bevorstehende Eröffnung der Bahnhöfe bis Waihsien. Am 1. Juni s. J. hat Herr v. S. erwidert, daß die Eröffnung des Schantung durch die Bahnstationen eine bemerkenswerte Minderleistung in der Entwicklung unserer wirtschaftlichen Beziehungen im Inneren des Kaiserreichs darstellt.

Auf Antrag der Abtheilung Berlin und des Ausschusses wurde folgender Bescheid gefaßt: Die Regierung ist zu erwidern, die im öffentlichen und privaten Interesse des Schutzgebietes erforderlichen Telegraphen- und Telephon-Linien zu errichten und für die in erster Linie notwendigen Linien an der Mündung und ins Innere Kameruns, sowie von Kamerun an die Westküste Afrikas die erforderlichen Mittel in den nächstjährigen Etat einzustellen.

Am 1. Juni s. J. hat Herr v. S. erwidert, daß eine Erhebung der Wirtschaftsprüfung die Vorzüge der Landwirtschaft und die wirtschaftlichen Verhältnisse in den verschiedenen Schutzgebieten ein und bemerke, daß die wichtige Frage bereits als Gegenstand der Beratung der Reichsregierung im Herbst 1902 stattfindenden Nationalkongresses gestellt ist. Bis Ost für die im Jahre 1903 abzuhaltende Hauptversammlung wird sich die Regierung bemühen, nach Erledigung einer Anzahl wichtiger Punkte, welche der Vorzüge der Hauptversammlung am 15. März.

Herr Justizrat Woytowicz brachte darauf den Dank der Reichsregierung für die Zeitung der Gesetze durch den Herrn v. S. und einen Ausdruck und sich mit einem Hoch auf E. Hoch, das beglückelt aufgenommen wurde.

### Telegramme.

**Aöln, 24. Mai.** Abends 11 Uhr ist Nacht gefloren.  
**Köln, 24. Mai.** Gestern Nachmittag fand in den Gärten des Quirinals ein glänzendes Gartenfest zu Ehren des Schahs von Persien statt.  
**Petersburg, 24. Mai.** Der „Montclair“ mit Lobet an Nord nach gestern Nachmittag 4 Uhr von Kronstadt aus in See. Vorher hatte auf dem „Montclair“ ein Frühstück stattgefunden, an welchem auch das Zarenpaar teilnahm. Nach dem Frühstück schickte der Zar der französischen Flotte eine große silberne Rauch-Pipette in der Form eines alterthümlichen Fahrgeweges mit Goldschmelze her.  
**Washington, 23. Mai.** Das Ackerbau-Bureau schätzt das endgültige Ernte-Ergebnis für 1901: Weizen 748,400, Mais 1,522,520, Hafer 736,800, Roggen 30,345,000, Gerste 1,009,933 Bushels. Die Ackerbau-Gläube beträgt: Ackerbau 48,986, Mais 91,350, Hafer 25,544, Roggen 1,988,000, Gerste 4,296,000 Aker.

Weiter-Aussichten auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (S. 24 und 25.)

**Samstag, 25. Mai:** Wolkig, vielfach sonnig, Regenfälle, kühl, stark windig.  
**Montag, 26. Mai:** Wärmer, vielfach heiter, Regenfälle, sehr windig.

### Wasserstände.

(+ bedeutet über, - unter Null.)		Bei Hoch	
<b>Halle</b>	23. Mai	+ 2,10	-
<b>Trojan</b>	22. Mai	+ 2,50	-
<b>München</b>	23. Mai	+ 2,40	0,16
<b>Bernburg</b>	23. Mai	+ 2,00	0,12
<b>Galbe, Ldp.</b>	23. Mai	+ 1,88	+ 1,84
<b>K. Lutp.</b>	23. Mai	+ 1,82	+ 1,70
<b>Stralsund</b>	22. Mai	+ 2,00	1,10
<b>Rudweis</b>	21. Mai	+ 0,98	0,20
<b>Frank</b>	21. Mai	+ 1,19	0,27
<b>Braunburg</b>	22. Mai	2,22	-
<b>Lerppegel</b>	22. Mai	+ 1,80	-
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 1,60	0,03
<b>Herzog</b>	22. Mai	+ 1,38	0,03
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 2,35	-
<b>Perzbüsch</b>	21. Mai	+ 0,92	0,09
<b>Waldow</b>	21. Mai	+ 1,15	0,30
<b>Perzbüsch</b>	21. Mai	+ 0,97	0,25
<b>Waldow</b>	21. Mai	+ 1,50	0,29
<b>Dresden</b>	22. Mai	0,06	0,28
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 2,26	0,20
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 2,26	0,22
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 1,62	0,52
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 1,89	0,49
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 2,20	0,11
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 1,96	0,10
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 2,00	0,08
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 1,36	0,02
<b>Waldow</b>	22. Mai	+ 1,50	-

\* Besaßet in der Mittagszeit nach amtlichen Tafeln der Königlich-Preussischen Verwaltung.

### Börsen- und Handelstheil.

**Algemeines.**  
 - **Beize Karaffin und Solaröl.** In der gestrigen Sitzung des Ausschusses der Beize Karaffin und Solaröl gelangte der Anschlag für das am 31. März benötigte Geschäftsjahr 1901/02 zur Vorlage. Der Vorsitzende hat die Verhandlung unter Berücksichtigung des Vortrages 925 077 Mk. beschlossen, davon 320 801,37 Mk. zu Abschreibungen zu verwenden und der Generalversammlung zu empfehlen, 9 P o s o d i v i d e n d e zu beschließen. Die Generalversammlung findet am 20. Juni 1902, Abends 11 Uhr im Hotel zur „Goldenen Angel“ in Quesay, S. statt.

**Tagesschaufträge.**  
 - **Wien, 23. Mai.** 3. Wiener Produktentbörse. Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühsatz: Weizen Juli 169,00 / Roggen 149,00 / Gerste, feinst, inland. Futtergerste 134,00 - 138,00 / schwere 139,00 - 146,00 / russ. 131,00 bis 133,00 / Hafer, milt., mecklenburg. und pomm. feiner 175,00 bis 184,00 / milt., mecklenburg. pomm., preuß. polen. und schles. mittel 167 bis 174,00 / gering 163,00 - 166,00 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl, grobe 7 bis 10,00 / Weizenmehl: Weizen Juli 171,00 - 174,00 / Juli 168,75 - 168,50 / Weizen, amerikan. mixed 137,00 - 138,00 / frei Roggen, ungar. 118,00 bis 125,00 / frei Roggen, erbsen, inland. und russ. Futterwaare 172,00 bis 180,00 / Weizenmehl 02.20 bis 24.25 / Roggenmehl 01.19 bis 20.40 / Weizenmehl, grobe 10,00 - 10,30 / feine 9,00 - 9,50 / Roggenmehl,

